



**DZE Südtirol** EO

Dienstleistungszentrum für das Ehrenamt Südtirol EO

Newsletter 4/24

## FRAGEN ÜBER FRAGEN



### *In dieser Ausgabe:*

*Wie nutzen wir am besten die digitalen Dienste - WANN, WIE, WO?*

- SPID
- PEC
- Digitale Signatur/Unterschrift
- 12.2.2024: Webinar mit vielen praktischen Infos vor allem zu den Fragen, wer im Vereinswesen SPID, PEC und elektronische/digitale Signatur/Unterschrift beantragen muss, kann und soll, wie die genannten Dienste bestmöglich aktiviert, aufrechterhalten, genutzt, eingesetzt und erneuert werden, wie die digitale Identität verwaltet werden muss und wie, wo und wann Unterstützung von außen notwendig ist, um den gesetzlichen Verpflichtungen nachkommen zu können.

## KLARHEIT SCHAFFEN UND SICHERHEITEN GARANTIEREN

### Wie nutzen wir am besten die digitalen Dienste – WANN, WIE, WO?

Organisationen des Dritten Sektors sind wie andere öffentliche oder private Organisationen seit einiger Zeit dazu aufgerufen, ein System zur Steuerung ihrer Aktivitäten einzuführen. Insbesondere im Hinblick auf die Aktivierung des Einheitlichen Nationalen Registers des Dritten Sektors (RUNTS) müssen die Organisationen mit **digitalisierten Instrumenten** wie SPID, PEC und digitalen Signaturen/Unterschriften ausgestattet werden, um mit der öffentlichen Verwaltung zu interagieren und zu kommunizieren.

**SPID**, Abkürzung für „Sistema Pubblico di Identità Digitale“ (öffentliches digitales Identitätssystem), besteht aus einem Paar digitaler Anmeldedaten (Benutzername und Passwort), die einen italienischen Bürger identifizieren

und den Zugang zu allen Online-Diensten der öffentlichen Verwaltung und privater Mitglieder ermöglichen. Der Besitz dieses Ausweises ist für den Zugang zum „RUNTS-Portal“ erforderlich.

**spod**  
Sistema Pubblico  
di Identità Digitale



Die **zertifizierte elektronische Post (PEC)** ist das System, das den Versand von E-Mails mit dem rechtlichen Wert eines Einschreibens mit Rückantwort ermöglicht, wie in den entsprechenden Bestimmungen vorgesehen. Bereits vor dem Inkrafttreten des RUNTS mussten in bestimmten Situationen die Unterlagen per PEC versendet werden und sind für die Übertragung von Daten aus den aktuellen Registern in das RUNTS erforderlich. Artikel 6 des Erlasses des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik vom 15. September 2020, der im Amtsblatt Nr. 261 vom 21. Oktober 2020 veröffentlicht wurde, besagt auch, dass "die Körperschaften des Dritten Sektors für die Zwecke und für alle Kontakte mit den öffentlichen Verwaltungen über eine zertifizierte E-Mail-Adresse verfügen müssen", die über das Register veröffentlicht wird.



Eine **digitale Signatur/Unterschrift** ermöglicht es, ein beliebiges Dokument oder eine Urkunde digital zu unterzeichnen, so als ob es handschriftlich wäre. Die digitale Signatur garantiert nicht nur die Identität des Unterzeichners, sondern auch die Integrität des Dokuments, das nach der Unterzeichnung nicht mehr verändert werden kann. Um bestimmte Verfahren abzuschließen, ist es bereits seit einiger Zeit erforderlich, dass Dokumente von gesetzlichen Vertretern digital signiert werden, und mit dem Inkrafttreten des RUNTS ist "die Unterzeichnung mit einer digitalen Signatur vom Typ CADES für die Übermittlung von Akten und den darin enthaltenen An-

lagen erforderlich".

Dieser Weg der Umstellung/Anpassung bereitet immer wieder Schwierigkeiten, welche die Organisationen auch mit Hilfe des DZE Südtirol EO lösen können.

**Aus diesem Grund steht das DZE Südtirol EO allen Verbänden, Vereinen und Organisationen des Dritten Sektors und auch anderen interessierten Körperschaften zur Verfügung, um sie bei diesem Übergang zur Digitalisierung zu begleiten.**

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die technologischen Instrumente, die es gemeinnützigen Organisationen ermöglichen, mit dem neuen Einheitlichen Register des Dritten Sektors in Dialog zu treten, **SPID** (Sistema Pubblico di Identità Digitale - öffentliches digitales Identitätssystem) oder der **elektronische Personalausweis (CIE)** für den Zugang, die **PEC** (zertifizierte elektronische Post) und die **digitale Signatur** (Cades-Modus) für die Verwaltung der erforderlichen Dokumente sind.



Da immer wieder Unsicherheiten auftreten, vor allem zu den Fragen wer im Vereinswesen SPID, PEC und elektronische/digitale Signatur/Unterschrift beantragen muss, kann und soll, wie die genannten Dienste bestmöglich aktiviert, aufrechterhalten, genutzt, eingesetzt und erneuert werden, wie die digitale Identität verwaltet werden muss und wie, wo und wann Unterstützung von außen notwendig ist, um den gesetzlichen Verpflichtungen nachkommen zu können, organisiert das DZE Südtirol EO ein **Webinar mit vielen praktischen Infos, und zwar am Montag, den 12.02.2024 von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr.**

Der aktuelle Grund hierfür liegt neben der Notwendigkeit der Hinterlegung der Bilanzen im „RUNTS-Portal“, vor allem auch im Bedarf, den Vereinen bei noch ausstehenden Beitragsgesuchen und Rechnungslegungen bei der Öffentlichen Hand oder bei Stiftungen die erforderlichen technischen/digitalen Voraussetzungen zu schaffen.

Anmeldungen für das Webinar über [info@dze-csv.it](mailto:info@dze-csv.it).